

29. Juni 2007

Plank: Gesunde Tiere – hochwertige Lebensmittel

NÖ Tiergesundheitsdienst hat 7.000 Mitgliedsbetriebe

Fleisch und Milch von gesunden Tieren, die Erhöhung der Produktivität im bäuerlichen Betrieb und Sicherheit für die Konsumenten sind die Ziele des NÖ Tiergesundheitsdienstes, der 1996 vom Land Niederösterreich, der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer und der Kammer der Tierärzte Niederösterreichs gegründet wurde. Mittlerweile hat der NÖ Tiergesundheitsdienst 7.000 bäuerliche Mitgliedsbetriebe, die von 218 Tierärzten betreut werden. „Vom Tiergesundheitsdienst profitieren sowohl die Landwirte als auch die Konsumenten, denn so kann garantiert werden, dass gesundheitlich einwandfreie und unbedenkliche Lebensmittel aus Betrieben angeboten werden, die sich an die Tierschutzbestimmungen halten“, betonte Landesrat Dipl.Ing. Plank gestern in Wieselburg, wo er die Landwirtin Waltraud Gerstl als 7.000. Mitglied begrüßte. Für ein AMA-Gütesiegel beispielsweise sei die Mitgliedschaft in einem Tiergesundheitsdienst Voraussetzung.

Basis für einen erfolgreichen Tiergesundheitsdienst sei die funktionierende Zusammenarbeit zwischen Landwirten und Tierärzten. Mit der Mitgliedschaft verpflichten sich alle Beteiligten, Aufzeichnungen zu führen, die Richtlinien einzuhalten und an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Die Leistungen des Tiergesundheitsdienstes umfassen beispielsweise die BVD-Bekämpfung und Überwachung in Rinderbeständen, eine bessere Milchqualität durch ständige Kontrolle oder die Salmonellenüberwachung in der Schweinefleischproduktion.

Der NÖ Gesundheitsdienst wird vor allem über Fördermittel finanziert. Im Vorjahr standen insgesamt acht Millionen Schilling zur Verfügung. Die Bauern müssen einen jährlichen Mitgliedsbeitrag von 200 Schilling bezahlen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at